

## **FAQ Öffentlichkeit und Anliegende – für die Website der Stadtwerke / Stadt**

### ***Was ist bei der Sanierung des Fortunabades geplant?***

Die Stadt Glückstadt und die Stadtwerke Glückstadt beabsichtigen, das Fortunabad umfassend zu sanieren. Ziel des Vorhabens ist die funktionale und gestalterische Modernisierung des bestehenden Freibades, um den heutigen Anforderungen an Barrierefreiheit, Technik und Attraktivität gerecht zu werden. Die wesentlichen Maßnahmen umfassen die Sanierung der bestehenden Becken, den Barrierenabbau und die Attraktivierung der Freianlagen, Neubau eines Kinderplanschbeckens mit Sprayground, eine barrierefreie Sanierung des bestehenden Umkleidegebäudes sowie den Neubau eines Schulungs- und Aufsichtsgebäudes.

### ***Wie lang ist die Bauzeit?***

Die Baudurchführung ist von Ende September 2026 bis Mai 2028 geplant, sodass das Freibad voraussichtlich zur Badesaison 2028 wiedereröffnet.

### ***Welche Verkehrsführung ist für den Baustellenverkehr vorgesehen?***

Die Verkehrsführung für den Baustellenverkehr ist derzeit über die öffentliche Straße „Am Kommandantengraben“ und anschließend über die bestehende Pflegezufahrt auf das Gelände des Fortunabades vorgesehen. Eine Nutzung privater Straßen für den Baustellenverkehr ist nicht vorgesehen. Die privaten Grundstücke und Zufahrten der Anlieger sind während der Bauzeit grundsätzlich uneingeschränkt begeh- und befahrbar. Im weiteren Bauablauf wird geprüft, ob zur sicheren Durchführung einzelner Bauarbeiten eine halbseitige Sperrung der öffentlichen Straße „Am Kommandantengraben“ entlang des Geländes des Fortunabades erforderlich wird. Sollte dies notwendig sein, erfolgt die entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung durch die zuständige Behörde.

### ***Besteht die Möglichkeit, die Zufahrt des Baustellenverkehrs auf das Gelände des Fortunabades über die Straße „Am Neuendeich“ zu führen?***

Es wurde geprüft, ob die Zufahrt zum Baustellengelände über die Straße „Am Neuendeich“ erfolgen kann. Für die ersten Bauabschnitte ist diese Variante aufgrund der Größe der erforderlichen Baustellenfahrzeuge und den damit verbundenen Anforderungen an die Baustellenzufahrt derzeit nicht umsetzbar. Im weiteren Bauverlauf wird geprüft, ob kleinere Baustellenfahrzeuge eingesetzt werden können und dadurch gegebenenfalls eine alternative Zufahrt über die Straße „Am Neuendeich“ möglich wird.

### ***Wann ist mit den lärmintensiven und erschütterungsträchtigen Arbeiten zu rechnen?***

Zu den voraussichtlich lärmintensiven bzw. erschütterungsträchtigen Arbeiten zählen insbesondere die Rückbauarbeiten, die Herstellung der Pfahlgründung sowie die Erdarbeiten einschließlich erforderlicher Verdichtungsarbeiten. Die tatsächliche Dauer und Intensität der Arbeiten hängt vom jeweiligen Bauablauf und den örtlichen Gegebenheiten ab. Die Arbeiten werden nach dem vorgesehenen Bauablauf und unter Einhaltung der geltenden Anforderungen an den Lärm- und Erschütterungsschutz durchgeführt.

### ***Wie wird der Neubau des Vereins- und Schulungsgebäudes gegründet?***

Die Gründung des Neubaus erfolgt mittels Mikropfählen im Bohrverfahren. Im Vergleich zu einer Herstellung der Pfähle im Ramm- oder Vibrationsverfahren ist das Bohrverfahren grundsätzlich mit geringeren Erschütterungen verbunden.

***Wo finde ich aktuelle Informationen zur Baumaßnahme?***

Aktuelle Informationen finden Sie regelhaft aktualisiert auf den Kanälen der Stadtwerke Glückstadt GmbH, der Stadt Glückstadt und des Projektträgers „Inklusiv ins Glück“.

***An wen kann ich mich bei Fragen wenden?***

Für Rückfragen zur Baumaßnahme oder Ihren Anliegen stehen Ihnen vom treuhänderischen Sanierungsträger der Stadt Glückstadt Frau Inken Glüsing (Tel.: 040 3410678-34, Mail: [inken.gluesing@big-bau.de](mailto:inken.gluesing@big-bau.de)) und Frau Kira Kalhöfer (Tel.: 040 3410678-55, Mail: [kira.kalhoefer@big-bau.de](mailto:kira.kalhoefer@big-bau.de)) sowie die Stadtwerke Glückstadt GmbH (Mail: [info@stadtwerke-glueckstadt.de](mailto:info@stadtwerke-glueckstadt.de)) gerne zur Verfügung.